

RS OGH 1956/12/12 2Ob491/56, 9Ob40/02a

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.12.1956

Norm

ZPNov 1955 allg

ZPO §84

ZPO §85

ZPO §85

ZPO §557 Abs1

Rechtssatz

Die ZPNov 1955 hat keinen Einfluß auf den im Judikatenbuch Nr 217 (alt) ausgesprochenen Grundsatz, daß die wegen mangels rechtsfreundlicher Fertigung zur Verbesserung zurückgestellten Einwendungen gegen einen WZA nicht durch neue, in dem ursprünglichen Schriftsatz nicht enthaltenen Einwendungen ergänzt werden können.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 491/56

Entscheidungstext OGH 12.12.1956 2 Ob 491/56

Veröff: EvBl 1957/72 S 102 = JBl 1957,190

- 9 Ob 40/02a

Entscheidungstext OGH 16.10.2002 9 Ob 40/02a

Vgl auch; Beisatz: Die Verbesserung beziehungsweise Ergänzung eines Rechtsmittels ist im Zuge eines Verbesserungsverfahrens nur insoweit zulässig, als das ursprüngliche Rechtsmittel insofern an einem Mangel gelitten hat. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1956:RS0036487

Dokumentnummer

JJR_19561212_OGH0002_0020OB00491_5600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at